

# Grand Casino Luzern kann den Gewinn steigern

Das Grand Casino Luzern hat im 2005 den Konzerngewinn von 1,31 Mio. Fr. auf 1,61 Mio. Franken ausbauen können. Der Betriebsertrag kletterte von 55,17 Mio. Fr. auf 57,65 Mio. Franken.

Wie die Grand Casino Luzern Gruppe mitteilte, konnte das Betriebsergebnis (EBIT) von 2,52 Mio. Fr. auf 3,57 Mio. Fr. verbessert werden. Die Eigenkapitalquote stieg von 27 Prozent auf 30 Prozent.

Der gesamte Ertrag des Spielbereichs nahm von 42,71 Mio. Fr. auf 45,19 Mio. Fr. zu. Der Restaurationsertrag ging leicht von 11,55 Mio. Fr. auf 11,27 Mio. Fr. zurück. Die übrigen Erträge legten von 0,91 Mio. Fr. auf 1,19 Mio. Fr. zu.

Im 2005 kamen 197 000 Spielerinnen und Spieler ins Casino, 17 000 mehr als im Vorjahr. Der Bruttospielertrag verbesserte sich von 40,76 Mio. Fr. auf 43,29 Mio. Franken. Rund 20 Mio. Fr. flossen in die AHV.

Die Holding, die Kursaal-Casino AG Luzern, wies bei einem Betriebsertrag von 4,97 (2004: 4,63) Mio. Fr. einen Gewinn von 1,74 (0,70) Mio. Fr. aus.

Somit kann der Verlustvortrag ganz abgebaut werden, und die Holding weist per 2005 einen Bilanzgewinn von 0,82 Mio. Fr. aus. In den nächsten Jahren sollte eine Dividendenausschüttung möglich werden